

„Es ist gelungen!“

Vernissage am 12. Dezember in der Alten Töpferei in Jevern



Marianne Hau in ihrer Werkstatt.

Foto: Angela Linders

Seit 49 Jahren sitzt Marianne Hau an der Drehscheibe in ihrer Töpferei. 1975 gründete sie mit Meisterbrief des Töpferhandwerks ihre Werkstatt in Jevern als „Heidetöpferei“. Seitdem hat sie viele Fans für ihre Arbeiten gefunden. Hunderten von Kindern aus der Region hat sie das Töpfern beigebracht. Sie bietet Kurse speziell für Frauen, für Kinder, auch inklusive Kurse an. Gruppen können eigene Termine buchen. Dazu ist sie kreativ und schafft eigene Werke. Der Umgang mit Ton erfordert viel Kraft, die aus der Seele kommt und aus den Händen. „Ich spüre, wann der Ton reif ist, mit ihm zu arbeiten“, so die Künstlerin. Viele Arbeitsgänge und Geduld sind erforderlich, bis aus einem Klumpen Ton eine Figur oder eine Schale geworden ist. Und wenn es gefällt, hat die Meisterin den passenden Kommentar: „Es ist gelungen!“ Doch wie kommt es, dass viele Schalen so wunderschön bemalt sind? „Ein Lernfach

meiner Ausbildung war die Malerei.“ Ihre Arbeiten zeigt sie bis zum 16. Januar in einer Keramik-Ausstellung in ihrer Werkstatt in Jevern, Schwarmstedter Strasse 55. Eröffnung der Ausstellung ist am 12. Dezember um 19 Uhr, die musikalische Begleitung übernimmt an diesem Abend der Bassist Norbert



Liebevolle Malereien aus der Hand der Künstlerin verzieren die Keramik.

Foto: Monika Heinen

Feigl, trägt hierzu noch Gedichte von Goethe und Wilhelm Busch vor. Der Eintritt ist frei, eine Spende ist gewünscht.

Daneben gibt es dort weitere Angebote, denn mit von der Partie bei allen Unternehmungen ist seit vielen Jahren Angela Linders, Autorin und Filmemacherin. Vor zwei Jahren haben die Damen die Töpferwerkstatt um ein ländliches Kulturzentrum erweitert. Neben der Arbeit mit Ton wird hier nun gelesen, geschrieben, vorgetragen. Theater, biografisches und kreatives Schreiben, Qi Gong und Heilkräuter ergänzen das Angebot. „Unser Engagement gilt vor allem den Künstlern der Region, manchmal aber auch darüber hinaus“, sind sich die beiden Damen einig.

Linders ist Profi der ausführlichen Recherche, erstellt Storylines, Plotpoints, regt die Phantasie ihrer Kursteilnehmer an in der „Kreativen Schreibwerkstatt“. Gerade wird an einer Installation mit

Bildern und Texten zu Ehren der vor 250 Jahren in Celle verstorbenen dänischen Königin Caroline Mathilde gearbeitet. Diese soll dann im Frühjahr in Jevern, aber auch im Celler Schloss eine Bühne finden.

Das Angebot des biografischen Schreibens richtet sich an Menschen, die das eigene oder das Leben anderer resümieren möchten. „Eine Offerte für alle Altersgruppen. Wir haben viele Besucher aus dem Celler Raum und aus dem Heidekreis, nach Schwarmstedt ist es nur ein kurzer Weg.“ Einmal im Monat findet ein Kulturabend statt. Hier wechseln sich Literatur ab mit Lyrik, Musik, Vorträgen oder auch mal einem Kinofilm. Selbstredend werden Werke, die hier entstanden sind, gleichfalls vorgestellt. In Gründung ist ein Kultur-Verein zur Unterstützung der Aktivitäten und der Förderung des kulturellen Austausches. Hier werden noch Unterstützer gesucht. Infos unter www.altetoepferei-jeversen.de.



Familienentlastender Dienst
KeRn Care GmbH
Alltagshilfe und Betreuung

Wir helfen bei hauswirtschaftlichen Tätigkeiten und Alltagsbetreuung wie Einkaufen, Arztbesuchen, Behördengängen bis hin zu Tagesausflügen.

In den Regionen: Wedemark, Schwarmstedt, Langenhagen

Für Pflegebedürftige keine Kosten – **Abrechnung über Pflegekasse!**

Ihr Kontakt für die Regionen:

Wedemark u. Langenhagen: 05130 9669619

Winsen u. Schwarmstedt: 05146 9861227

Zentrale: Thörener Str. 36 • 29308 Winsen • info@kerncare.de • www.kerncare.de

29928201_000124

Die Farbe immer im Blick

Jens Malerarbeiten

Kleine Gasse 7 • 30900 Wedemark
Tel.: +49 5130 58 22 48 • Fax: +49 5130 58 24 37
Mob: +49 172 5 10 81 40 • www.andreasjens.de

zusammen I tatkräftig I jetzt

Mitglied bei:
#zusammenwedemark

30041201_000124